

Workshop-Programm am 25.10.2019

Allgemeiner Ablauf:

09:00 bis 10:30 Uhr	10:30 bis 11:00 Uhr	11:00 bis 12:30 Uhr	12:30 bis 13:00 Uhr
Workshop-Teil 1	Kaffee-Pause	Workshop-Teil 2	Mittagsimbiss & Ende

Alle Workshops finden im Leipziger KUBUS statt. Die jeweiligen Räume werden am Veranstaltungstag vor Ort angezeigt.

Bitte denken Sie daran, den von Ihnen favorisierten Workshop auf der Anmeldekarte zu vermerken. Sollte aufgrund hoher Nachfrage kein Platz mehr frei sein, nehmen wir mit Ihnen Kontakt auf, um eine Alternative zu klären.

Folgende Workshops werden angeboten:

Workshop (1): Sozialmedizinische Leistungsbeurteilung in der psychiatrischen Rehabilitation
<i>Referentin: Dr. med. Sabine Kreß (Medizinische Geschäftsführerin Vitos Reha GmbH)</i>
Die sozialmedizinische Beurteilung steht obligatorisch am Ende jeder Rehabilitation und ist für alle Beteiligten aufgrund ihrer Komplexität eine große Herausforderung.
<ul style="list-style-type: none"> • Der therapeutische Prozess endet in einer gutachterlichen Stellungnahme (Rollenkonflikt). • Die Beurteilung muss nachvollziehbar aus dem rehabilitativen Prozess begründet sein. • Die Konsequenzen der Beurteilung für den weiteren Weg des Rehabilitanden durch das Versorgungssystem erfordern unbedingt eine sozialmedizinisch-strategische Betrachtung.
Im Workshop sollen diese Dimensionen betrachtet, Kriterien für die Beurteilung aufgestellt und Formulierungen mit ihren Konsequenzen diskutiert werden.

Workshop (2): Systematik und Anwendung der ICF in der psychiatrischen Rehabilitation und Teilhabeplanung – im Spannungsfeld der Anforderungen des BTHG und der Person(en)zentrierung
<i>Referent: Dr. med. Klaus Keller (Abteilungsleiter Rehabilitation der Herzogsägmühle)</i>
Das Modell und einige Begriffe der ICF sind bereits 2001 ins SGB IX eingeflossen (z. B. SGB IX §13). Mit dem BTHG ist nun ein deutlich konkreterer Bezug hergestellt worden (SGB IX neu §118). Im Workshop werden die Grundzüge der ICF erläutert. Anschließend werden Anwendungsmöglichkeiten in der Rehabilitation (z. B. RPK) und im BTHG betrachtet und exemplarisch vorgestellt und diskutiert.



Leipziger KUBUS

Workshop (3): Soziale Arbeit in der (beruflichen) RPK

- „Brückenbauer“ für berufliche Teilhabe und gesellschaftliche Inklusion

Referent: Stefan Rienecker (Einrichtungsleiter der RPK Herzogsägmühle)

- Wie entwickeln sich realistische und messbare Ziele?
- Wie gelingt partizipierte Planung, mit beruflicher Orientierung bis zur Vermittlung?
- Welche Grundhaltungen und konzeptionellen Pfeiler sind zielführend?

Bundesweiter Strategie- und Erfahrungsaustausch mit motivierenden Anregungen 😊

Workshop (4): Nächste Ausfahrt: Arbeit – endlich am Ziel!?

Referent: Sascha Weis (Bezugstherapeut in der RPK Leipzig)

Dieser Workshop vermittelt gruppentherapeutische Strategien, die erkrankungsbedingten Hürden von schwer psychisch kranken Menschen auf dem Weg ins Berufsleben zu überwinden. Dabei liegt der Fokus auf der Vermittlung von Bewältigungsmöglichkeiten bei praxisnahen Problemen rund um den Arbeitsplatz.

Workshop (5): Sport in der psychiatrischen Rehabilitation

Referentin: Luisa Harnisch (Vereinsportlehrerin im RSL e. V.)

Im Workshop werden die wesentlichen Inhalte und Ziele des ARIADNE-Angebots des RSL e. V. thematisiert. Es werden verschiedene Methoden vorgestellt und praktisch erprobt. Bitte denken Sie an bewegungsfreundliche Kleidung 😊

ARIADNE steht im Kern für kommunikative Bewegungstherapie in der Gruppe. Es gilt, koordiniertes Bewegungsverhalten zu trainieren, was sich aus konkreten Bewegungsabläufen des Alltags ableitet. Die Aufgabe des Trainings ist es, krankhafte Verhaltens- oder Bewegungsmuster und fehlgeleitete neuromuskuläre Übertragungen zu behandeln. Besonders wichtig ist es, die vorhandenen geistigen und körperlichen Fähigkeiten zu fördern, ohne Überforderung und damit Frustration auszulösen.

Bitte denken Sie daran, den von Ihnen favorisierten Workshop auf der Anmeldekarte zu vermerken. Sollte aufgrund hoher Nachfrage kein Platz mehr frei sein, nehmen wir mit Ihnen Kontakt auf, um eine Alternative zu klären.

